

# Bildungszielplanung 2016

## jobcenter Duisburg

Stand: 18.11.2015

zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

- a. gewerblich-technisch
- b. kaufmännisch-verwaltend
- c. sozialpflegerisch/Gesundheit
- d. IT-Bereich/Medien
- e. Sonstige

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II)

- a. gewerblich-technisch
- b. kaufmännisch-verwaltend
- c. sozialpflegerisch/Gesundheit
- d. IT-Bereich/Medien
- e. Sonstige

Förderungen über einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

**Hinweis:** Die Bildungszielplanung wird laufend an die arbeitsmarktlichen Entwicklungen angepasst. Deshalb können Bildungsziele entfallen, neue Bildungsziele aufgenommen und die Anzahl der geplanten Eintritte geändert werden.

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

gewerblich-technisch

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Pool-Umschulung Metallberufe	Qualifizierungsinhalte entsprechend den Ausbildungsordnungen (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen! Wenn vorhanden, können hier auch Angebote genutzt werden, die zu einer zertifizierten Teilqualifikation in dem angestrebten Beruf führen.	mindestens Hauptschulabschluss,	div.	28		VZ	16/24/28
Pool-Umschulung Handwerksberufe	Qualifizierungsinhalte entsprechend den Ausbildungsordnungen (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen! Wenn vorhanden, können hier auch Angebote genutzt werden, die zu einer zertifizierten Teilqualifikation in dem angestrebten Beruf führen.	mindestens Hauptschulabschluss,	div.	40		VZ	16/24/28

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

kaufmännisch-verwaltend

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Pool-Umschulung kaufmännische Berufe	<p>Qualifizierungsinhalte entsprechend den Ausbildungsordnungen in allen kaufmännischen Berufen (vgl. BERUFENET). Ausgenommen sind die Berufe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürokauleute,</li> <li>- Kaufleute für Bürokommunikation und</li> <li>- Kaufleute für Büromanagement.</li> </ul> <p>Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginntermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen! Wenn vorhanden, können hier auch Angebote genutzt werden, die zu einer zertifizierten Teilqualifikation in dem angestrebten Beruf führen.</p>	mindestens Hauptschulabschluss, möglichst Fachoberschulreife	51622	10		VZ	24

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

sozialpflegerisch / Gesundheit

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Förderdauer Monate
Altenpflegehelfer/in	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	gesetzliche	82101	25		VZ	12
Altenpfleger/in	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	gesetzliche	82102	20		VZ	36
Erzieher/in	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	gesetzliche	83112	5		VZ	24
Gesundheits- und Krankenpflegeassistent /in	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	gesetzliche	81301	25		VZ	12

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

IT-Bereich / Medien

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
	In diesem Bereich werden keine Bildungsziele geplant. Die Ausgabe von Bildungsgutscheinen kann im Einzelfall erfolgen.						

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

Sonstige

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Berufskraftfahrer - zertifizierte Teilqualifikationen	TQ 1 – Güter befördern TQ 2 – Fahrzeuge vorbereiten, warten, kontrollieren und pflegen TQ 3 – Personen befördern TQ 4 – Spezielle Güter transportieren TQ 5 – Kraftomnibusse im Linienverkehr führen TQ 6 – Transportdienstleistungen planen und organisieren jedes Modul kann ein Praktikum bis zur Dauer von 30 Tagen	Mindestalter 21 Jahre, mind. 1 Jahr Fahrpraxis auf Fahrzeugen für Führerscheine der Klasse B (bzw. Klasse 3 alt), gesundheitliche Eignung, unterschriebene "Erklärung zur Mobilität im Fernverkehr", max. 6 Punkte in Flensburg (ab dem Inkrafttreten des neuen Fahreignungsregisters max. 2 Punkte)	52122	insg. 100 TQ 1 = 70 TQ 3 = 30		VZ	7
betriebliche Einzelumschulungen	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	mindestens Hauptschul- abschluss	div.	15		VZ	16/24/28
Fachkraft für Lagerlogistik	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginnstermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen! Wenn vorhanden, können hier auch Angebote genutzt werden, die zu einer zertifizierten Teilqualifikation in dem angestrebten Beruf führen.	mindestens Hauptschul- abschluss	51311	20		VZ	24

Zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

Sonstige

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
sonstige Umschulungen	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginntermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen! Wenn vorhanden, können hier auch Angebote genutzt werden, die zu einer zertifizierten Teilqualifikation in dem angestrebten Beruf führen.	mindestens Hauptschulabschluss	div.	62		VZ	16/24/28
Vorbereitung auf die Externenprüfung	Qualifizierungsinhalte entsprechend der Ausbildungsordnung (vgl. BERUFENET). Der Einsatz von Selbstlernprogrammen ist im Unterricht nicht zulässig! Der jeweilige Beginntermin muss so abgestimmt sein, dass die Prüfungstermine noch innerhalb der Maßnahmedauer liegen!	mindestens Hauptschulabschluss, Erfüllung der Kammervoraussetzungen	div.	30		VZ	6

**sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)**

**gewerblich-technisch**

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Anpassung in Handwerksberufen	Auffrischung der Kenntnisse in allen Handwerksberufen mit der Möglichkeit, bei Bedarf den Führerschein zu erwerben. 1 Monat Praktikum.	Abgeschlossene Ausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung in einem Handwerksberuf	div.	20	laufend	VZ	6
Anpassung in Metall- und Elektroberufen	Auffrischung der Kenntnisse in den Bereichen Metall, Elektro, 1 Monat Praktikum.	Abgeschlossene Ausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung in einem Metall- oder Elektroberuf	div.	20	laufend	VZ	6
Schweißen modular	beinhaltet: - das Ablegen von Wiederholungsprüfungen - Anpassungsmaßnahmen für ausgebildete Schweißer - Ausbildungen zum Gas-, E-, WIG-, MAG-Schweißer, Rohvorrichter - 1 Monat Praktikum.	arbeitslose Schweißer, Arbeitslose mit Interesse an einer Tätigkeit als Schweißer, Bereitschaft zu Montagetätigkeiten	24422	50	laufend	VZ	12



Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Anpassung in kaufmännischen Berufen	IT - Grundlagen, Windows, Word, Excel, Internet, Powerpoint, Access, Outlook, Rechnungswesen, Finanzbuchhaltung mit KHK, Fallstudien KHK, Datev, SAP R 3, Lohn- und Gehaltsbuchhaltung, Auftragsbearbeitung und Bestellwesen, Logistisches Instrumentarium, Marketing, Kommunikations- / Vertriebspolitik, Wirtschaftsenglisch mit LCC-Prüfung, weitere Inhalte sind möglich 1 Monat Praktikum	Abgeschlossene Berufsausbildung oder mind. 3 Jahre Berufserfahrung in den dem Bildungsziel entsprechenden kfm. Kerntätigkeiten	71402	50	laufend	VZ / TZ	6

sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)

sozialpflegerisch / Gesundheit

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Pflegehelfer (mobile Pflege)	Im Rahmen der Ausbildung soll ein Spritzenschein, sowie ein Pflegehelferschein erworben werden. Dazu gehören das An- und Auskleiden der Patienten, Anreichen von Essen und Trinken, Körperpflege und medizinische Aufgaben, wie das Messen von Blutdruck und Körpertemperatur. Hygiene.	gesundheitliche Eignung, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, polizeiliches Führungszeugnis, Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst, Führerscheinklasse B	83142	25	laufend	VZ	7

sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)

IT-Bereich / Medien

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangs- voraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichts- form Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
	In diesem Bereich werden keine Bildungsziele geplant. Die Ausgabe von Bildungsgutscheinen kann im Einzelfall erfolgen.						

**sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)**

**sonstige Fortbildungen**

<b>Bildungsziel</b>	<b>Qualifizierungsinhalte/-module</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>DKZ</b>	<b>Anzahl der geplanten Eintritte</b>	<b>Beginn</b>	<b>Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.</b>	<b>max. Dauer Monate</b>
Fahrzeugpfleger	Begutachtung des Fahrzeuges und Bestimmung der notwendigen Leistungen, professionelle Innenreinigung, Lackreinigung und Aufbereitung, Beseitigung von Polierfehlern, Lackversiegelung, Kunststoffversiegelung, Lackausbesserungen, Weitere smart-repair-Methoden, 1 Monat Praktikum	Interesse am KFZ, Gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort (ausreichende in Schrift), gute Umgangsformen	25201	10	laufend	VZ	6
Fit für die Gebäudereinigung - Schwerpunkt Glasreinigung	Vorbereitung auf Tätigkeiten im Bereich der Gebäudereinigung unterhalb der Gesellenebene,	Motivation	54101	10	laufend	VZ	6
Helfer/in - Lager, Logistik, Häfen	Arbeitsschutz und Unfallverhütung; Umweltschutz; Umgang mit Gefahrgut (Erwerb ADR Schein), Erwerb des Gabelstaplerscheines, optional Kranführerschein 1 Monat Praktikum	Interesse an einer Tätigkeit in den Bereichen Lager, Logistik, Häfen Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich	51311	40	laufend	VZ	6
Kurier- und Paktdienstfahrer	ADR-Schein, Be- und Entladen, Ladungssicherung, Staplerschein, Routenplanung, Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit, Kundenorientierung	Der Führerschein der Klasse B muss vorliegen	52182	10	laufend	VZ	6
Nachholen des Hauptschulabschlusses	Parallel zur Vorbereitung auf den Schulabschluss, sind berufliche Qualifikationen mit einem Anteil von mindestens 50 % der Gesamtmaßnahme zu vermitteln. Zu den beruflichen Qualifikationen werden keine inhaltlichen Vorgaben gemacht.	Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss	div.	30	Oktober	VZ	8

sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)

sonstige Fortbildungen

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangsvoraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Qualifizierung für den Wach- und Sicherheitsdienst	Modulare Weiterbildungen in den Bereichen §34a - Gewerbeordnung, Brandschutz, Werkschutz, Ersthelfer, ÖPNV, Luftsicherheit, Sicherungsposten	Führungszeugnis ohne Einträge, psychische und physische Eignung für die angestrebte Tätigkeit, Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft bei wechselnden Einsatzorten. Die Förderung ist nur bei Vorlage einer Einstellungszusage und einer positiven Prognose des Berufspsychologischen Dienstes möglich	53112	50	laufend	VZ	6
sonstige Fortbildungen	Hier können Bildungsziele gefördert werden, die in der Planung nicht separat aufgeführt werden.		div.	395	laufend	VZ	12
Triebfahrzeugführer	EU-Führerscheinklasse B	PKW-Führerschein der Kl. B, Mobilität	52202	30	laufend	VZ	10

**sonstige Bildungsziele / Fortbildungen etc. (BZP II)**

**sonstige Fortbildungen**

Bildungsziel	Qualifizierungsinhalte/-module	Zugangs- voraussetzungen	DKZ	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichts- form Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer Monate
Vorbereitung auf eine Teilzeitberufsausbildung für Alleinerziehende	Inhalte: -Bewerbungs- und Ausbildungscoaching -Stärken-/Schwächenanalyse -Vorbereitung auf Einstellungsverfahren/Assessment -Nachschulung/Vermittlung allgemeiner prüfungsrelevanter Grundlagen Deutsch/Mathematik -Berufskunde/Überblick zum aktuellen Arbeits- und Ausbildungsmarkt -Kommunikationstraining -Kompetenztraining für den Alltag (Zeit- und Arbeitsplanung, Werbe-, Konsum- Verbrauchsrecht, Finanzen, Auskommen mit dem Einkommen, Schuldenprävention, Ernährung, Unterstützung bei Sicherstellung/Ausbau der Kinderbetreuung, Fragen zur Kinderziehung) -Anwendungstraining im MS Office Bereich für Windows 7 -vierwöchiges Betriebspraktikum mit Abschlussbesprechung des Trägers  - Teilzeitmaßnahme – vormittags ab 08.30 Uhr - gute Erreichbarkeit mit ÖPNV	modulare Vorbereitung von alleinerziehenden Müttern und Vätern auf die Aufnahme einer Ausbildung (in Voll- oder Teilzeit), die aufgrund von Schwangerschaft, Kindesbetreuung oder Pflege von Angehörigen eine Berufsausbildung gar nicht erst begonnen oder vorzeitig beendet haben.	div	20	laufend	TZ	6

Förderung über einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

Ziel	Beschreibung	Inhalte	Zugangsvoraussetzungen	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer
Bewerbungscoaching	Unterstützung bei Bewerbungen/Optimierung von Unterlagen (bei schriftlichen Unterlagen inkl. Bewerbungsfoto und Speicherung der Unterlagen auf einem digitalem Medium)	<p><b>Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Online-Bewerbungen,</li> <li>• Lebenslauf erstellen</li> <li>• Vorstellungsgespräche üben</li> <li>• Selbstvermarktungsstrategien</li> <li>• telefonische Bewerbungen</li> <li>• Farb- und Stilberatung</li> <li>• Stellensuche</li> </ul>	Motivation	570	laufend	Einzelcoaching TZ / VZ	20 Stunden
Eignungsfeststellung Existenzgründung	Erarbeitung, ob die Gründungsabsichten ein Tragfähiges Konzept besitzt.	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gründungsformalitäten,</li> <li>• Gründungspflichten,</li> <li>• Rechtsform und Organisation,</li> <li>• Vertrags- und Arbeitsrecht,</li> <li>• Banken und Finanzierung;</li> <li>• Förderprogramme;</li> <li>• Wettbewerbsanalyse;</li> <li>• Auswahl geeigneter Preisstrategien;</li> <li>• Werbung und Marketing;</li> <li>• Steuern und Versicherung;</li> <li>• Erarbeitung tragfähiger Businesspläne;</li> <li>• Überblick über verfügbare Softwaretools für Existenzgründer</li> </ul>	Interesse, eine Selbständigkeit aufzunehmen	10	laufend	Einzelcoaching TZ / VZ	8 Stunden

Förderung über einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

Ziel	Beschreibung	Inhalte	Zugangsvoraussetzungen	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer
Existenzgründungs-coaching	Unterstützung bei dem Start in die Selbständigkeit, bzw. Unterstützung bei bereits selbständigen Kunden, die weiterhin auf Leistungen angewiesen sind.	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gründungsformalitäten,</li> <li>• Gründungspflichten,</li> <li>• Rechtsform und Organisation,</li> <li>• Vertrags- und Arbeitsrecht,</li> <li>• Banken und Finanzierung;</li> <li>• Förderprogramme;</li> <li>• Wettbewerbsanalyse;</li> <li>• Auswahl geeigneter Preisstrategien;</li> <li>• Werbung und Marketing;</li> <li>• Steuern und Versicherung;</li> <li>• Erarbeitung tragfähiger Businesspläne;</li> <li>• Überblick über verfügbare Softwaretools für Existenzgründer</li> </ul>	konkrete Gründungsabsicht bzw. Selbständigkeit	9	laufend	Einzelcoaching TZ / VZ	40 Stunden
Führerscheinförderung Klasse B / BE	Erwerb des Führerscheins Klasse B oder BE zur Integration auf den Arbeitsmarkt.	theoretische und fahrpraktische Unterweisung; Erste Hilfe Kurs und notwendiger Sehtest, alle anfallenden Kosten u.a. (Prüfungskosten; zusätzliche Kosten beim Straßenverkehrsamt) sind mit dem Gutschein abzudecken.	Motivation, festgelegte Voraussetzungen des JC werden vor Aushändigung durch den Hauptbetreuer geprüft.	91	laufend	Gruppenmaßnahmen TZ / VZ	8 Wochen (inkl. Feiertage / Wochenendtage), gilt auch bei TZ-Angeboten.



**Förderung über einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)**

Ziel	Beschreibung	Inhalte	Zugangsvoraussetzungen	Anzahl der geplanten Eintritte	Beginn	Unterrichtsform Vollzeit/ Teilzeit/ berufsbgl.	max. Dauer
Kurzqualifikationen	Qualifizierungen in unterschiedlichen Berufsfeldern	<b>Beispiele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualifizierung für BKF</li> <li>• Staplerschein</li> <li>• Perfektionstraining</li> <li>• EDV Kurse</li> <li>• Kassentraining</li> <li>• Grundlagen Verkauf</li> <li>• Grundlagen Bau</li> <li>• Grundlagen Lager</li> <li>• Grundlagen Metall</li> <li>• Wirtschaftsendgisch</li> <li>• Grundlagen Gebäudereinigung</li> </ul>	Motivation	633	laufend	Gruppen-coaching TZ / VZ	8 Wochen (inkl. Feiertage / Wochenendtage), gilt auch bei TZ-Angeboten.
Sozialcoaching	Vermittlungshemmnisse abbauen und neue berufliche Perspektiven/Alternativen mit dem Ziel der Integration entwickeln. Schuldnerberatung, Suchtberatung oder psychosoziale Begleitung dürfen nur durch das jobcenter Duisburg eingeleitet werden und sind aus dem Sozialcoaching auszuschließen.	<b>Beispiele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alltagsstrukturierung</li> <li>• Erstellung eines Haushaltsplanes</li> <li>• Unterstützung bei der Bewältigung vielfältiger persönlicher und sozialer Schwierigkeiten</li> <li>• Hilfe bei der Wohnungssuche</li> <li>• Feststellung der Kompetenzen (Profiling)</li> <li>• Berufliche Zielplanung</li> <li>• Beratung zur Lebenswegplanung</li> <li>• Umgang mit Ämtern und Institutionen (Behördengänge)</li> <li>• Sozialpädagogische Betreuung</li> <li>• Soft Skills</li> <li>• Bewältigung des Alltags/ Selbstmanagement</li> <li>• Identifikation und Aufbau eines Netzwerkes</li> <li>• Gesundheit</li> </ul>	Motivation, multiple Vermittlungshemmnisse	110	laufend	Einzelcoaching VZ / TZ	100 Stunden